

## Anleitung zum Nacharbeiten

Schön und nützlich, so ein Holzbrettchen

### Kleine Stehlampe

#### DAS BRAUCHEN SIE:

(Bezugsquellen Material: Küchenbedarf, Rayher Hobby, Baumarkt)

6 Frühstücksbrettchen aus Akazienholz, 23 x 15 cm (z.B. von Kesper)

Lampenfassung, unmontiert, schwarz

Rohrstange, schwarz (19 mm Ø, Länge 380 mm)

1 Flügel- oder Schmetterlingsmutter (Gewinde 6mm Ø)

1 Sechskant Gewindeschraube (Gewinde 6mm, Länge 16 mm)

6 Kreuzschlitzschrauben (12 mm)

Lochband (12 mm x 102 cm)

Holzwinkelleiste (92 cm)

Stichsäge mit Kurvensägeblatt

Bohrmaschine mit 6 mm Holzbohrer

Metallsäge

Kreuzschlitzschraubenzieher

Zirkel

Körner (alternativ: Nagel und Hammer)

Bienenwachs

Holzkleber

4 Klemmzwingen

Schleifpapier (180er Körnung)

Transparentpapier

2 Pinn-Nadeln

So haben wir's gemacht:

1. **Lampenfuß:** Auf ein Akazienbrettchen ein Quadrat der Maße 15 x 15 cm aufzeichnen sowie vier kleine Quadrate der Maße 3,5 x 3,5cm. Alle Quadrate aussägen. Auf ein weiteres Brettchen ein Quadrat der Maße 13 x 13 cm aufzeichnen und aussägen. Die Sägekanten aller Quadrate glatt und leicht abgerundet schleifen.

2. Restholzstreifen (15 x 15 cm) mittig halbieren, beidseitig dünn mit Holzkleber bestreichen, mit den Klemmzwingen fest zusammendrücken. Warten, bis die Tafeln gut haften. Darauf mithilfe des Zirkels mittig einen Kreis von 7 cm Ø und einen Kreis von 1,9 cm Ø markieren. Die Mitte mit Körner markieren. Den Holzbohrer platzieren, ein 6 mm Loch bohren. Durch dieses Loch das Kurvensägeblatt führen, sorgfältig den Innenkreis an der Linie entlang aussägen, anschließend am äußeren Rand des aufgezeichneten Kreises entlang aussägen. Die Kanten glatt schmirgeln.

3. Das kleinere Quadrat (13 cm) auf der Unterseite mit Holzkleber bestreichen und anschließend auf das größere Quadrat (15 cm) mit 1 cm zum Rand hin auflegen, fest aneinander drücken, mithilfe der Klemmzwingen fixieren.



4. Nach Trocknung die Mitte des oberen Quadrates markieren und hier mit dem Zirkel einen Kreis mit 1,9 cm Ø schlagen. Mit dem Holzbohrer erst ein 6 mm Loch bohren, das Kurvensägeblatt einführen und an der Linie entlang sorgfältig aussägen.

5. Die „Füßchen“ (Quadrate der Maße 3,5 x 3,5 cm) mit etwas Abstand zum Rand auf die Unterseite der größeren Platte kleben

6. Lampenständer: Das Rundrohr in das 1,9 cm Ø Loch im Lampenfuß einführen, bis zur Unterseite der beiden Platten durchschieben. (Muss unbedingt fest klemmen!) Auf das andere Ende des Rohrs die vorbereitete runde Holzscheibe bündig aufstecken. Nun wird das unmontierte Kabel von unten durch das Rohr eingelassen und die Birnenfassung montiert. Die Zugentlastung festschrauben, anschließend komplett in die Rohröffnung hineinschieben. Somit hält die Fassung fest.

7. Vom Lochband 2 Streifen nach 35 Löchern abschneiden. Das mittlere (16te) Loch bei beiden Streifen mit dünner Feile oder dem Körner etwas vergrößern, damit die 6 mm Gewindeschraube gut hindurch passt. Die beiden Bänder über Kreuz im Bogen an der Holzscheibe mit den 12 mm Kreuzschlitzschrauben anschrauben.

8. Lampenschirm: Für die Lochung ein gewünschtes Muster (z.B. sternförmig) auf Transparentpapier übertragen, auf ein Brettchen legen, mit Pinn-Nadeln fixieren. Die Lochpunkte mit dem Körner auf das Holzbrett durchstechen. Ein weiteres Brettchen so vorbereiten. Das markierte Brettchen auf ein unmarkiertes legen und mit den Klemmzwingen zusammen halten. Sie dürfen nicht verrutschen! Die Holzbohrerspitze auf die Markierung setzen, Hölzer durchbohren. Dabei am besten ein Stück Holzbrett unterlegen, damit die Löcher auf der Unterseite der Brettchen nicht ausreißen. Auf diese Weise das Lochmuster fertigstellen. Mit dem zweiten Brettchen ebenso verfahren. Bretter leicht schleifen damit die Lochränder glatt sind.

9. Die Holzwinkelleiste zuschneiden: 4 x 23 cm lang, die Sägekanten glatt schleifen. Die Außenkanten der Winkelleiste mit Holzkleber bestreichen, ebenso einen schmalen Streifen auf der Innenlängsseite des Bretts. Die Leiste bündig auf die Brett-Innenseite legen, oben und unten mit den Klemmzwingen fixieren. Das zweite Brettchen im Winkel dagegen legen und mit den Klemmzwingen befestigen. Genauso mit den beiden anderen Brettchen verfahren. Gut trocknen lassen. Anschließend werden beide vorbereiteten Teile zusammengefügt, die Winkelleisten in gleicher Weise befestigt. Kleber gut trocknen lassen.

10. Das letzte Stück Lochband vorbereiten: beide Lochstreifenenden hinter einem Loch zum rechten Winkel abbiegen. Auch in diesem Streifen das mittlere Loch für die Gewindeschraube vergrößern. Das Lochband mittig mit dem abgewinkelten Teil nach oben, auf der Innenseite des Lampenschirms anschrauben, genauso an dem Brett auf der gegenüber liegenden Seite. Die Sechskant Gewindeschraube von unten durch die mittleren Löcher der Lochbänder einführen, Lochblechstreifen des Lampenschirms ebenfalls mittig über die Schraube legen, Flügelschraube aufsetzen, festschrauben.